

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 31.03.2010, 09:55 Uhr



Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel: Arbeitsmarktreport
Region: Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Berichtsmonat: März 2010
Periodizität: monatlich
Hinweise: Sperrfrist: 31.03.2010, 09:55 Uhr

**Nächster
Veröffentlichungstermin:** 29.04.2010

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline: Tel.: 01801 78722 60 *
Fax: 01801 78722 61 *

*) 3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen höchstens 42 ct / min.

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Statistik nach Themen
<http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/index.shtml>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2010.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Pressemitteilung

Nr. 32/2010 – 31. März 2010

Der Arbeitsmarkt im März 2010

Arbeitslosenquote im März auf 4,9 Prozent gesunken

Im Bezirk der Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur ist die Zahl der Arbeitslosen im März 2010 um 306 auf 7.277 gesunken.

Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vormonat um 0,2 Prozentpunkte auf 4,9 Prozent zurückgegangen. Vor einem Jahr lag sie bei 5,2 Prozent.

„Erfreulicherweise macht sich, wie auch letztes Jahr im März, eine leichte Frühjahrsbelebung bemerkbar. Eine generelle Entwarnung kann jedoch für den Arbeitsmarkt noch nicht gegeben werden“, so Stefan Beil, Leiter der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim. „Viele Unternehmen setzen weiter auf das Instrument der Kurzarbeit und auf interne Strategien wie die Nutzung flexibler Arbeitszeit-Konten, um ihren Personaleinsatz ohne Entlassungen bei der Stammelegschaft an die schlechtere Auftragslage anzupassen.“

In Baden-Württemberg liegt die durchschnittliche Quote bei 5,5 Prozent (Vormonat 5,6 Prozent).

Die Arbeitslosenquoten sind in allen Arbeitsagenturen Baden- Württembergs gefallen bzw. gleich geblieben. Im Vergleich zu den anderen 23 Agenturen in

Baden- Württemberg hat Tauberbischofsheim mit einer Quote von 4,9 Prozent wiederum einen Platz im vorderen Drittel.

Kreise

Im **Main-Tauber-Kreis** ist die Arbeitslosenquote um 0,3 Prozentpunkte auf 4,4 Prozent zurückgegangen. Zum Stichtag waren 3.135 Menschen arbeitslos gemeldet, 263 Menschen weniger als im Februar.

Diese verteilten sich auf die drei Geschäftsstellenbezirke im Main-Tauber-Kreis wie folgt: Hauptagentur Tauberbischofsheim 1.169 Arbeitslose (Quote: 3,9), Geschäftsstelle Bad Mergentheim 1.013 Arbeitslose (Quote: 4,2) und Geschäftsstelle Wertheim 953 Arbeitslose (Quote: 5,3).

Im **Neckar-Odenwald-Kreis** liegt die Arbeitslosenquote wie auch im Vormonat bei 5,4 Prozent, 4.142 Arbeitslose waren zum Stichtag im März registriert. In der Geschäftsstelle Mosbach waren bei einer Quote von 5,1 Prozent (Minus von 0,1 Prozentpunkten zum Vormonat) 2.139 Menschen arbeitslos gemeldet, in Buchen bei einer Quote von 5,7 Prozent 2.003 Arbeitslose.

Bewerber

Ein Blick auf die Zu- und Abgangsdaten zeigt die Bewegung auf dem Arbeitsmarkt. 1.654 Menschen haben sich neu arbeitslos gemeldet, 1.961 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Stellenangebote

593 ungefördernte Stellenangebote, das sind Stellen ohne staatliche Förderung, wurden den Mitarbeitern des Arbeitsgeberservices neu gemeldet. Dies waren 63 Stellenangebote mehr als im Februar 2010.

477 Angebote konnten abgeschlossen werden, dies sind 62 mehr als im Vormonat.

Die Zahl der zu besetzenden Arbeitsstellen insgesamt ist im Vergleich zum Februar 2010 gestiegen: Der Bestand an ungefördernten offenen Stellen lag im März bei 1.240 (im Februar 1.122), davon entfielen auf den Main-Tauber-Kreis 880 und auf den Neckar-Odenwald-Kreis 360 Stellen.

Ausgewählte Arbeitsmarktdaten

März 2010

Gebietsstruktur		Arbeitslosenquote (alle ziv. Erwerbspers.)			Arbeitslose			Bestand Stellen ²⁾		
		Mrz 10	Feb 10	Abw. VM abs.	Mrz 10	Feb 10	Abw. VM abs.	Mrz 10	Feb 10	Abw. VM abs.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt	1	4,9	5,1	- 0,2	7.277	7.583	- 306	1.240	1.122	118
HA Tauberbischofsheim	2	3,9	4,2	- 0,3	1.169	1.273	- 104	239	211	28
GST Bad Mergentheim	3	4,2	4,7	- 0,5	1.013	1.117	- 104	452	408	44
GST Wertheim	4	5,3	5,6	- 0,3	953	1.008	- 55	189	189	-
Main-Tauber-Kreis	5	4,4	4,7	- 0,3	3.135	3.398	- 263	880	808	72
GST Buchen	6	5,7	5,7	-	2.003	1.997	6	160	153	7
GST Mosbach	7	5,1	5,2	- 0,1	2.139	2.188	- 49	200	161	39
Neckar-Odenwald-Kreis	8	5,4	5,4	-	4.142	4.185	- 43	360	314	46

Zitierhinweis:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktstatistik

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 19.03.2010, Statistik-Service Südwest, Auftrag 06049

1) Es sind ungeforderte Stellen ausgewiesen.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstelle
HA	Hauptagentur
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

März 2010

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>8</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>9</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>10</u>
Gemeldete Stellen	<u>11</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>12</u>
Ausbildungsstellenmarkt	<u>13</u>
Der Arbeitsmarkt in den Dienststellen des Agenturbezirks	<u>14</u>
Hauptagentur Tauberbischofsheim	<u>15</u>
Geschäftsstelle Bad Mergentheim	<u>18</u>
Geschäftsstelle Buchen	<u>21</u>
Geschäftsstelle Mosbach	<u>24</u>
Geschäftsstelle Wertheim	<u>27</u>

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2009		Feb 2009	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.505	12.714	12.627	-209	-1,6	1.130	9,9	14,6	18,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.277	7.583	7.600	-306	-4,0	-415	-5,4	1,8	4,3
55,0% Männer	4.001	4.240	4.181	-239	-5,6	-96	-2,3	8,9	10,9
45,0% Frauen	3.276	3.343	3.419	-67	-2,0	-319	-8,9	-5,9	-2,7
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	776	768	782	8	1,0	-231	-22,9	-17,6	-13,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	119	123	116	-4	-3,3	-17	-12,5	-7,5	-10,8
31,9% 50 bis unter 65 Jahre	2.322	2.404	2.362	-82	-3,4	157	7,3	13,7	13,7
18,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.310	1.338	1.292	-28	-2,1	89	7,3	13,0	12,4
29,6% Langzeitarbeitslose	2.155	2.143	2.122	12	0,6	140	6,9	8,2	7,3
11,3% Schwerbehinderte	824	826	798	-2	-0,2	112	15,7	18,3	15,5
12,5% Ausländer	907	956	938	-49	-5,1	-66	-6,8	2,4	0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.654	1.744	2.351	-90	-5,2	-46	-2,7	15,2	10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	610	780	1.412	-170	-21,8	-285	-31,8	-4,5	-4,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	530	501	475	29	5,8	223	72,6	102,8	127,3
15 bis unter 25 Jahre	357	336	431	21	6,3	-31	-8,0	6,7	12,5
55 bis unter 65 Jahre	164	220	296	-56	-25,5	-3	-1,8	61,8	52,6
seit Jahresbeginn	5.749	4.095	2.351	x	x	413	7,7	12,6	10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.961	1.761	1.361	200	11,4	502	34,4	30,3	26,3
dar. in Erwerbstätigkeit	747	626	461	121	19,3	89	13,5	26,5	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	517	468	411	49	10,5	326	170,7	138,8	245,4
15 bis unter 25 Jahre	335	345	259	-10	-2,9	39	13,2	27,8	23,9
55 bis unter 65 Jahre	207	194	156	13	6,7	63	43,8	68,7	47,2
seit Jahresbeginn	5.083	3.122	1.361	x	x	1.194	30,7	28,5	26,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,1	x	x	x	5,2	5,1	4,9
dar. Männer	5,0	5,3	5,2	x	x	x	5,1	4,9	4,7
Frauen	4,8	4,9	5,0	x	x	x	5,3	5,3	5,2
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,2	4,2	x	x	x	5,6	5,2	5,0
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	2,2	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	5,9	6,1	6,0	x	x	x	5,9	5,7	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,3	6,1	x	x	x	6,2	6,0	5,9
Ausländer	13,5	14,2	13,9	x	x	x	14,4	13,8	13,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,7	5,7	x	x	x	5,9	5,7	5,6
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	3.944	4.096	4.120	-152	-3,7	278	7,6	14,7	21,6
Gemeldete Stellen									
Zugang	621	542	377	79	14,6	-	-	1,3	-34,2
dar. ungefördert ³⁾	593	530	345	63	11,9	-9	-1,5	4,1	0,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.540	919	377	x	x	-189	-10,9	-17,1	-34,2
dar. ungefördert ³⁾	1.468	875	345	x	x	14	1,0	2,7	0,6
Bestand	1.601	1.472	1.388	129	8,8	-73	-4,4	-11,4	-16,4
dar. ungefördert ³⁾	1.240	1.122	1.045	118	10,5	-129	-9,4	-17,3	-23,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2010 und März 2010; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung

3) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2009		Feb 2009		Jan 2009	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	6.631	7.003	7.051	-372	-5,3	105	1,6	10,5	17,2		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	3.577	3.897	3.979	-320	-8,2	-660	-15,6	-5,3	-1,6		
60,4% Männer	2.159	2.378	2.370	-219	-9,2	-263	-10,9	4,0	6,1		
39,6% Frauen	1.418	1.519	1.609	-101	-6,6	-397	-21,9	-16,9	-11,2		
13,6% 15 bis unter 25 Jahre	486	489	490	-3	-0,6	-261	-34,9	-29,9	-27,8		
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	62	50	-2	-3,2	-23	-27,7	-26,2	-40,5		
36,9% 50 bis unter 65 Jahre	1.320	1.378	1.353	-58	-4,2	144	12,2	20,6	19,9		
24,2% dar. 55 bis unter 65 Jahre	866	880	844	-14	-1,6	147	20,4	27,4	25,2		
14,3% Langzeitarbeitslose	511	495	507	16	3,2	114	28,7	29,9	33,8		
7,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	270	260	262	10	3,8	73	37,1	39,0	48,0		
14,2% Schwerbehinderte	507	510	487	-3	-0,6	64	14,4	19,7	13,8		
8,7% Ausländer	310	350	352	-40	-11,4	-96	-23,6	-10,9	-14,8		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.031	1.141	1.634	-110	-9,6	-236	-18,6	3,1	-4,4		
dar. aus Erwerbstätigkeit	500	646	1.225	-146	-22,6	-287	-36,5	-8,6	-9,6		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	339	306	225	33	10,8	108	46,8	78,9	60,7		
15 bis unter 25 Jahre	259	262	309	-3	-1,1	-54	-17,3	-2,6	-10,2		
55 bis unter 65 Jahre	126	163	236	-37	-22,7	-8	-6,0	55,2	42,2		
seit Jahresbeginn	3.806	2.775	1.634	x	x	-277	-6,8	-1,5	-4,4		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.266	1.155	881	111	9,6	218	20,8	24,5	17,5		
dar. in Erwerbstätigkeit	602	478	373	124	25,9	36	6,4	21,9	-1,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	345	350	270	-5	-1,4	208	151,8	138,1	193,5		
15 bis unter 25 Jahre	251	258	186	-7	-2,7	19	8,2	20,0	9,4		
55 bis unter 65 Jahre	143	131	106	12	9,2	36	33,6	52,3	43,2		
seit Jahresbeginn	3.302	2.036	881	x	x	576	21,1	21,3	17,5		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,6	2,7	x	x	x	2,9	2,8	2,7		
dar. Männer	2,7	3,0	3,0	x	x	x	3,0	2,9	2,8		
Frauen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,7	2,7	2,7		
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	4,1	3,9	3,8		
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	0,8	x	x	x	1,3	1,3	1,3		
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,4	x	x	x	3,2	3,1	3,1		
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,7	3,5	3,4		
Ausländer	4,6	5,2	5,2	x	x	x	6,0	5,8	6,1		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,1		
Leistungsempfänger											
Arbeitslosengeld ²⁾	3.944	4.096	4.120	-152	-3,7	278	7,6	14,7	21,6		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedin

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2010 und März 2010; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
 März 2010

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2009		Feb 2009	Jan 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.874	5.711	5.576	163	2,9	1.025	21,1	20,0	19,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.700	3.686	3.621	14	0,4	245	7,1	10,5	11,8
49,8% Männer	1.842	1.862	1.811	-20	-1,1	167	10,0	15,8	18,0
50,2% Frauen	1.858	1.824	1.810	34	1,9	78	4,4	5,6	6,2
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	290	279	292	11	3,9	30	11,5	19,2	30,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	61	66	-2	-3,3	6	11,3	24,5	43,5
27,1% 50 bis unter 65 Jahre	1.002	1.026	1.009	-24	-2,3	13	1,3	5,6	6,3
12,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	444	458	448	-14	-3,1	-58	-11,6	-7,1	-5,7
44,4% Langzeitarbeitslose	1.644	1.648	1.615	-4	-0,2	26	1,6	3,0	1,1
7,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	261	262	262	-1	-0,4	-100	-27,7	-27,2	-24,7
8,6% Schwerbehinderte	317	316	311	1	0,3	48	17,8	16,2	18,3
16,1% Ausländer	597	606	586	-9	-1,5	30	5,3	12,0	12,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	623	603	717	20	3,3	190	43,9	48,2	73,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	110	134	187	-24	-17,9	2	1,9	21,8	49,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	195	250	-4	-2,1	115	151,3	156,6	x
15 bis unter 25 Jahre	98	74	122	24	32,4	23	30,7	60,9	212,8
55 bis unter 65 Jahre	38	57	60	-19	-33,3	5	15,2	83,9	114,3
seit Jahresbeginn	1.943	1.320	717	x	x	690	55,1	61,0	73,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	695	606	480	89	14,7	284	69,1	42,9	46,3
dar. in Erwerbstätigkeit	145	148	88	-3	-2,0	53	57,6	43,7	23,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	172	118	141	54	45,8	118	218,5	140,8	x
15 bis unter 25 Jahre	84	87	73	-3	-3,4	20	31,3	58,2	87,2
55 bis unter 65 Jahre	64	63	50	1	1,6	27	73,0	117,2	56,3
seit Jahresbeginn	1.781	1.086	480	x	x	618	53,1	44,4	46,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
dar. Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Frauen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,8	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Ausländer	8,9	9,0	8,7	x	x	x	8,4	8,0	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbeding

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

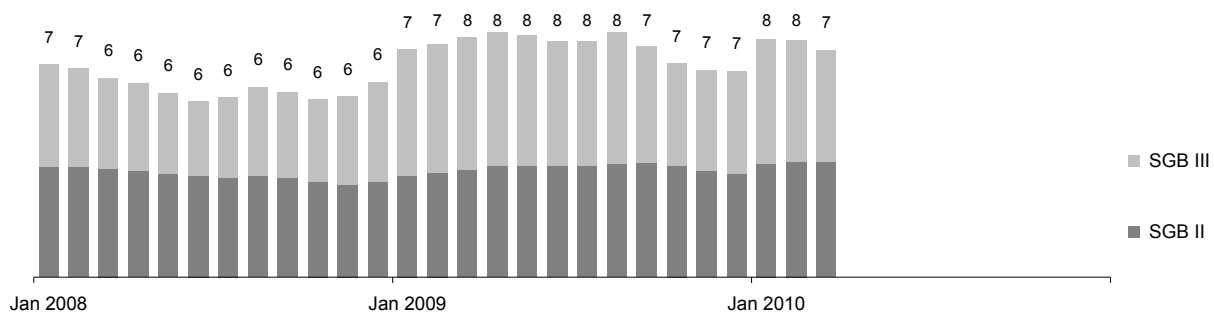
Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 306 auf 7.277 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 415 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,2% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.577, das sind 320 weniger als im Vormonat und 660 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.700 Arbeitslose, das ist ein Plus von 14 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2009 waren es 245 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2010	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 10	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	7.277	-306	-4,0	-415	-5,4	4,9	5,1	5,2
Männer	4.001	-239	-5,6	-96	-2,3	5,0	5,3	5,1
Frauen	3.276	-67	-2,0	-319	-8,9	4,8	4,9	5,3
15 bis unter 25 Jahre	776	8	1,0	-231	-22,9	4,2	4,2	5,6
15 bis unter 20 Jahre	119	-4	-3,3	-17	-12,5	1,8	1,9	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2.322	-82	-3,4	157	7,3	5,9	6,1	5,9
55 bis unter 65 Jahre	1.310	-28	-2,1	89	7,3	6,1	6,3	6,2
Deutsche	6.363	-259	-3,9	-351	-5,2	4,5	4,7	4,8
Ausländer	907	-49	-5,1	-66	-6,8	13,5	14,2	14,4
Rechtskreis SGB III	3.577	-320	-8,2	-660	-15,6	2,4	2,6	2,9
Männer	2.159	-219	-9,2	-263	-10,9	2,7	3,0	3,0
Frauen	1.418	-101	-6,6	-397	-21,9	2,1	2,2	2,7
15 bis unter 25 Jahre	486	-3	-0,6	-261	-34,9	2,6	2,7	4,1
15 bis unter 20 Jahre	60	-2	-3,2	-23	-27,7	0,9	1,0	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1.320	-58	-4,2	144	12,2	3,3	3,5	3,2
55 bis unter 65 Jahre	866	-14	-1,6	147	20,4	4,1	4,1	3,7
Deutsche	3.267	-280	-7,9	-562	-14,7	2,3	2,5	2,7
Ausländer	310	-40	-11,4	-96	-23,6	4,6	5,2	6,0
Rechtskreis SGB II	3.700	14	0,4	245	7,1	2,5	2,5	2,3
Männer	1.842	-20	-1,1	167	10,0	2,3	2,3	2,1
Frauen	1.858	34	1,9	78	4,4	2,7	2,7	2,6
15 bis unter 25 Jahre	290	11	3,9	30	11,5	1,6	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	59	-2	-3,3	6	11,3	0,9	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1.002	-24	-2,3	13	1,3	2,5	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	444	-14	-3,1	-58	-11,6	2,1	2,1	2,6
Deutsche	3.096	21	0,7	211	7,3	2,2	2,2	2,1
Ausländer	597	-9	-1,5	30	5,3	8,9	9,0	8,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

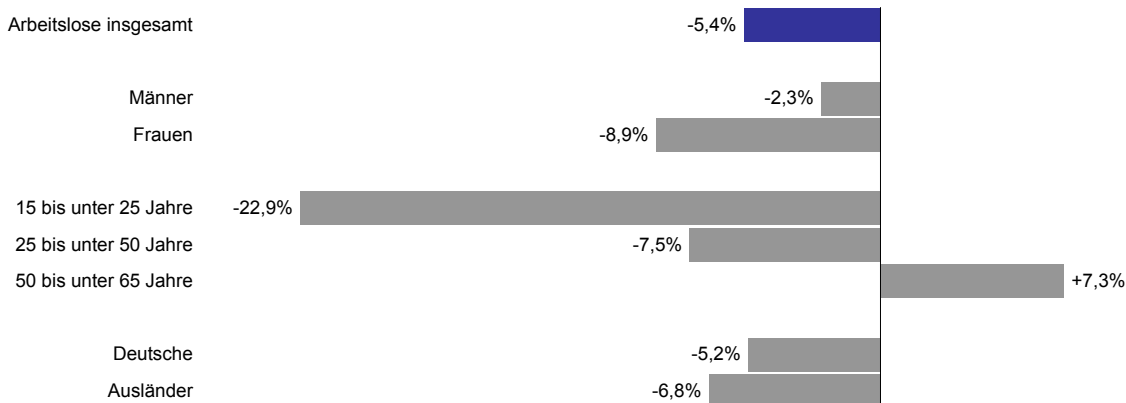
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

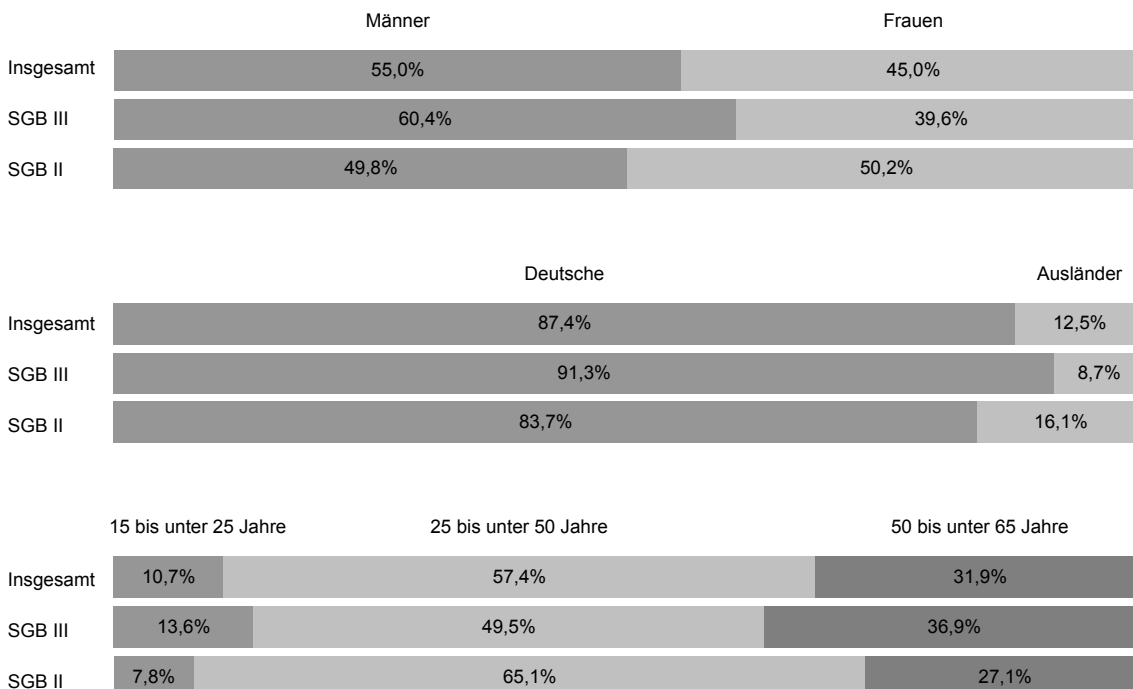
Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Veränderungsspanne reicht im März von -23% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +7% bei 50- bis unter 65-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



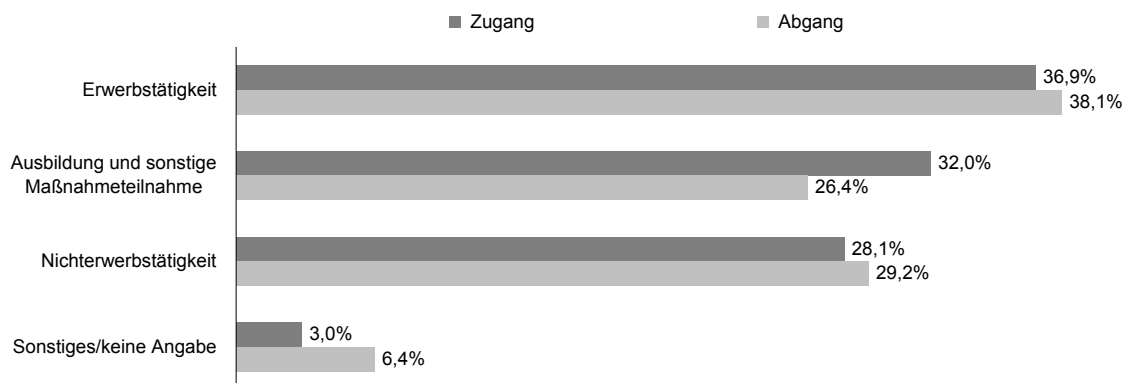
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 1.654 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 46 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.961 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 502 mehr als im März 2009. Im März meldeten sich 610 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 285 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 747 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 89 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.654	-90	-5,2	-46	-2,7	5.749	413	7,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	610	-170	-21,8	-285	-31,8	2.802	-390	-12,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	570	-158	-21,7	-285	-33,3	2.653	-408	-13,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	2	15,4	6	66,7	49	13	36,1
Selbständigkeit	17	-11	-39,3	-8	-32,0	66	3	4,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	530	29	5,8	223	72,6	1.506	743	97,4
Nichterwerbstätigkeit	464	71	18,1	33	7,7	1.267	81	6,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	322	68	26,8	29	9,9	859	57	7,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	137	-	-	7	5,4	396	24	6,5
Sonstiges/keine Angabe	50	-20	-28,6	-17	-25,4	174	-21	-10,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.961	200	11,4	502	34,4	5.083	1.194	30,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	747	121	19,3	89	13,5	1.834	233	14,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	665	112	20,3	58	9,6	1.610	191	13,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-8	-33,3	-6	-27,3	47	-5	-9,6
Selbständigkeit	59	11	22,9	34	136,0	154	48	45,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	517	49	10,5	326	170,7	1.396	890	175,9
Nichterwerbstätigkeit	572	55	10,6	27	5,0	1.508	-73	-4,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	390	61	18,5	46	13,4	982	-13	-1,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	140	2	1,4	-38	-21,3	390	-123	-24,0
Sonstiges/keine Angabe	125	-25	-16,7	60	92,3	345	144	71,6

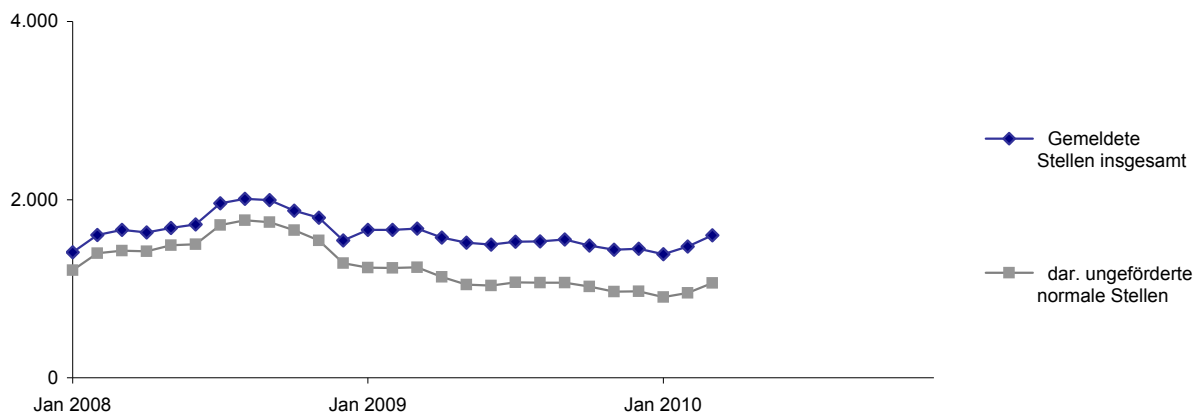
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Stellen

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim waren im März 1.601 Stellen registriert, gegenüber Februar ist das ein Plus von 129. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 73 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten der Agentur für Arbeit im März 621 neue Stellen, das waren 0 mehr als vor einem Jahr. Im März wurden 492 Stellen abgemeldet, 121 weniger als im Vorjahr.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Stellen¹⁾



Gemeldete Stellen ¹⁾	Mrz 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	621	79	14,6	-	-	1.540	-189	-10,9
dar. sofort zu besetzen	433	44	11,3	48	12,5	1.083	-39	-3,5
dav. ungefordert ³⁾	593	63	11,9	-9	-1,5	1.468	14	1,0
dar. normale Stellenangebote ⁴⁾	543	80	17,3	-9	-1,6	1.321	-7	-0,5
gefördert	28	16	133,3	9	47,4	72	-203	-73,8
dar. Arbeitsgelegenheiten	28	16	133,3	9	47,4	72	-203	-73,8
dar. Mehraufwandsvariante	27	15	125,0	8	42,1	65	-10	-13,3
Bestand	1.601	129	8,8	-73	-4,4	1.487	-178	-10,7
dar. sofort zu besetzen	1.445	104	7,8	-57	-3,8	1.353	-180	-11,7
dav. ungefordert ³⁾	1.240	118	10,5	-129	-9,4	1.136	-228	-16,7
dar. normale Stellenangebote ⁴⁾	1.062	110	11,6	-177	-14,3	973	-262	-21,2
gefördert	361	11	3,1	56	18,4	351	50	16,5
dar. Arbeitsgelegenheiten	361	11	3,1	56	18,4	351	50	16,5
dar. Mehraufwandsvariante	157	10	6,8	58	58,6	148	53	56,3
Abgang	492	72	17,1	-121	-19,7	1.356	-239	-15,0
dav. ungefordert ³⁾	477	62	14,9	-119	-20,0	1.328	-211	-13,7
dar. normale Stellenangebote ⁴⁾	434	55	14,5	-116	-21,1	1.199	-182	-13,2
gefördert	15	10	200,0	-2	-11,8	28	-28	-50,0
dar. Arbeitsgelegenheiten	15	10	200,0	-2	-11,8	28	-28	-50,0
dar. Mehraufwandsvariante	15	10	200,0	-2	-11,8	28	-24	-46,2

1) Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, versicherungsfreie geringfügige Beschäftigung und übrige versicherungsfreie Beschäftigung. Ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten, private Arbeitsvermittlung;

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat;

3) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

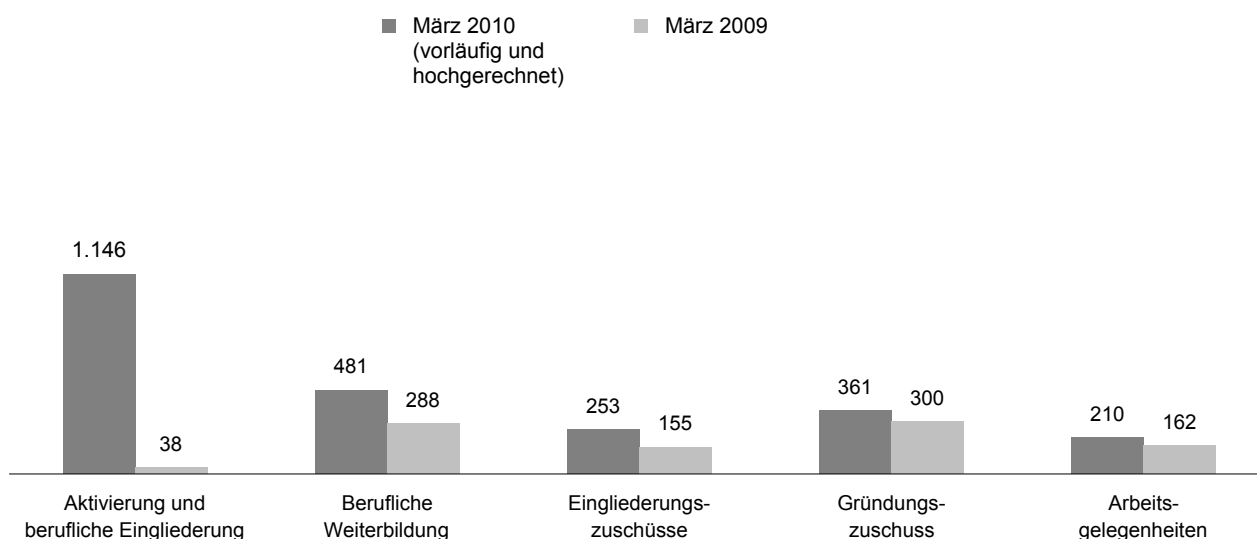
4) Seit 1.9.2009 ungeforderte sozialversicherungspflichtige Stellen ohne PSA-Stellen, Stellen für Gastarbeiter und Haushaltshilfen für Pflegebedürftige

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über ausgewählte Maßnahmen, die in der Regel in großem Umfang am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen



Ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung ³⁾	444	-93	-17,3	363	x	1.443	1.273	x
Berufliche Weiterbildung ⁴⁾	147	79	116,2	86	141,0	247	70	39,5
Eingliederungszuschüsse ⁵⁾	56	15	36,6	19	51,4	126	34	37,0
Gründungszuschuss	46	15	48,4	21	84,0	123	39	46,4
Arbeitsgelegenheiten	22	-19	-46,3	-11	-33,3	135	62	84,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung ³⁾	1.146	-51	-4,3	1.108	x	1.173	1.143	x
Berufliche Weiterbildung ⁴⁾	481	53	12,4	193	67,0	439	159	57,0
Eingliederungszuschüsse ⁵⁾	253	10	4,1	98	63,2	245	89	56,6
Gründungszuschuss	361	23	6,8	61	20,3	342	44	14,7
Arbeitsgelegenheiten	210	-	-	48	29,6	203	59	41,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung ³⁾	482	-34	-6,6	404	x	1.540	1.407	x
Berufliche Weiterbildung ⁴⁾	83	23	38,3	32	62,7	249	77	44,8
Eingliederungszuschüsse ⁵⁾	48	14	41,2	10	26,3	119	13	12,3
Gründungszuschuss	19	-1	-5,0	-3	-13,6	74	13	21,3
Arbeitsgelegenheiten	28	8	40,0	15	115,4	73	31	73,8

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zum 1.1.2009 eingeführt; Hochrechnung am aktuellen Rand nicht realisiert.

4) Einschließlich der Daten zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben.

5) Einschließlich Förderung nach § 421 f, p SGB III.

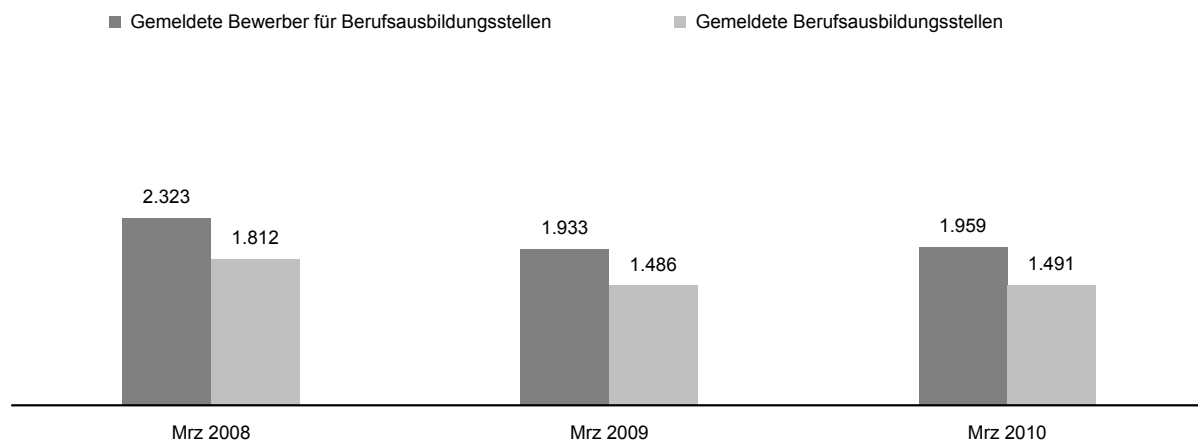
Ausbildungsstellenmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich bei der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim 1.959 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (+1,3%). Zugleich gab es 1.491 Meldungen von Arbeitgebern für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 0,3%. Ende März waren 1.281 Bewerber noch unversorgt und 664 Berufsausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-4,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-8,8%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsstellenmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2009/2010	Veränderung gegenüber Vorjahr		2008/2009	2007/2008
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.959	26	1,3	1.933	2.323
versorgte Bewerber	678	83	13,9	595	908
einmündende Bewerber	296	14	5,0	282	328
andere ehemalige Bewerber	173	6	3,6	167	231
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	209	63	43,2	146	349
unversorgte Bewerber	1.281	-57	-4,3	1.338	1.415
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.491	5	0,3	1.486	1.812
betriebliche Ausbildungsstellen	1.360	-104	-7,1	1.464	1.598
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	131	109	x	22	214
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	664	-64	-8,8	728	825
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,76	x	x	0,77	0,78
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,52	x	x	0,54	0,58

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

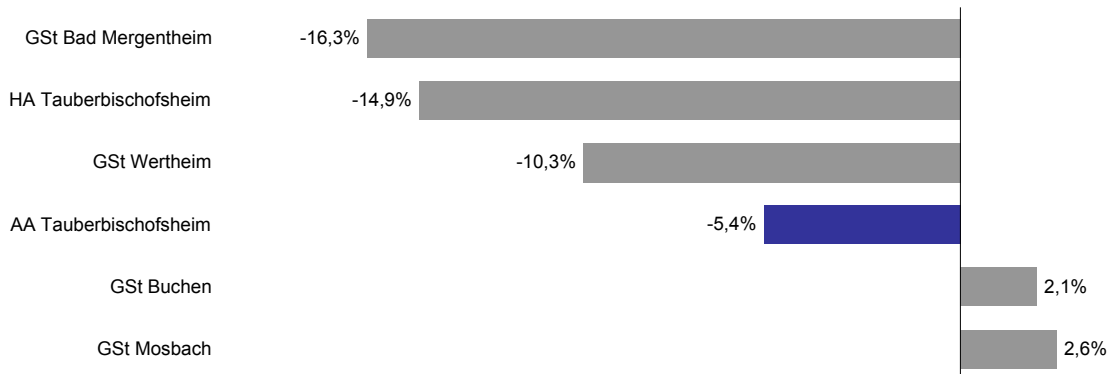
Der Arbeitsmarkt in den Dienststellen des Agenturbezirks

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
März 2010

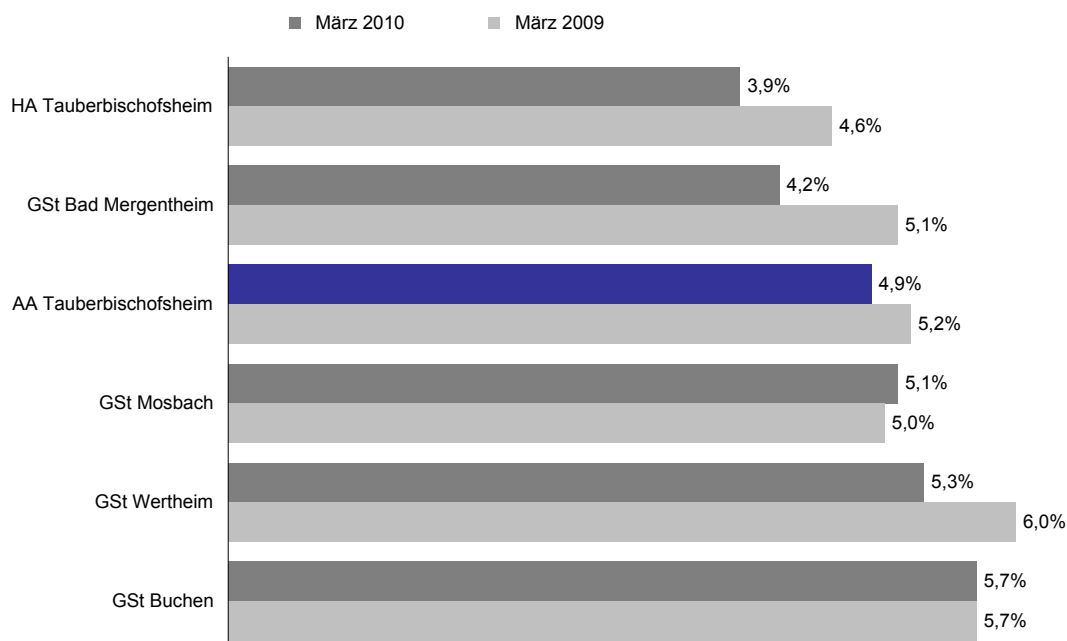
Im Agenturbezirk Tauberbischofsheim stellt sich der Arbeitsmarkt im März recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Bad Mergentheim; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 16%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Mosbach mit einer Zunahme von 3%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten in den Dienststellen des Agenturbezirks. Die Spanne reichte im März von 3,9% in Tauberbischofsheim bis 5,7% in Buchen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 104 auf 1.169 Personen verringert. Das waren 204 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 295 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 398 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+114).

Der Stellenbestand ist im März um 32 Stellen auf 269 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (+1). Arbeitgeber meldeten im März 127 neue Stellen, 16 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2009		Feb 2009	Jan 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.241	2.300	2.311	-59	-2,6	184	8,9	15,2	21,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.169	1.273	1.258	-104	-8,2	-204	-14,9	-2,3	0,1
57,5% Männer	672	733	737	-61	-8,3	-88	-11,6	5,8	8,1
42,5% Frauen	497	540	521	-43	-8,0	-116	-18,9	-11,5	-9,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	128	127	127	1	0,8	-41	-24,3	-10,6	-14,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	20	21	-2	-10,0	-3	-14,3	-23,1	-12,5
32,3% 50 bis unter 65 Jahre	378	402	371	-24	-6,0	17	4,7	10,7	10,1
17,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	205	212	188	-7	-3,3	17	9,0	12,8	9,9
23,9% Langzeitarbeitslose	279	289	268	-10	-3,5	-26	-8,5	-2,7	-11,3
12,5% Schwerbehinderte	146	147	135	-1	-0,7	30	25,9	30,1	23,9
8,8% Ausländer	103	118	117	-15	-12,7	-43	-29,5	-6,3	-15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	295	373	533	-78	-20,9	-58	-16,4	12,3	9,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	127	172	355	-45	-26,2	-67	-34,5	-0,6	3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	111	89	-33	-29,7	11	16,4	101,8	93,5
15 bis unter 25 Jahre	62	67	82	-5	-7,5	-27	-30,3	11,7	-1,2
55 bis unter 65 Jahre	33	53	52	-20	-37,7	3	10,0	43,2	20,9
seit Jahresbeginn	1.201	906	533	x	x	31	2,6	10,9	9,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	398	352	279	46	13,1	114	40,1	22,2	9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	172	157	104	15	9,6	51	42,1	31,9	-14,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	84	95	1	1,2	40	88,9	121,1	x
15 bis unter 25 Jahre	59	64	46	-5	-7,8	-1	-1,7	-	-2,1
55 bis unter 65 Jahre	44	33	28	11	33,3	12	37,5	37,5	7,7
seit Jahresbeginn	1.029	631	279	x	x	203	24,6	16,4	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,2	4,2	x	x	x	4,6	4,4	4,2
Männer	4,1	4,5	4,5	x	x	x	4,7	4,3	4,2
Frauen	3,6	3,9	3,7	x	x	x	4,4	4,4	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,5	3,5	x	x	x	4,7	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,6	2,0	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,7	5,0	4,6	x	x	x	4,8	4,8	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,3	x	x	x	4,7	4,7	4,3
Ausländer	10,9	12,5	12,4	x	x	x	15,5	13,4	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,7	4,7	x	x	x	5,2	4,9	4,7
Gemeldete Stellen									
Zugang	127	124	69	3	2,4	-16	-11,2	44,2	-4,2
dar. ungefördert ²⁾	115	113	60	2	1,8	-24	-17,3	41,3	-15,5
Zugang seit Jahresbeginn	320	193	69	x	x	19	6,3	22,2	-4,2
dar. ungefördert ²⁾	288	173	60	x	x	-2	-0,7	14,6	-15,5
Bestand	269	237	191	32	13,5	1	0,4	-14,1	-33,0
dar. ungefördert ²⁾	239	211	174	28	13,3	-21	-8,1	-20,7	-38,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 101 auf 613 Personen verringert. Das waren 166 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 188 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 82 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 273 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+66).

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2009	Jan 2009	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.375	1.458	1.487	-83	-5,7	102	8,0	19,7	33,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	613	714	731	-101	-14,1	-166	-21,3	-1,2	5,6	
63,5% Männer	389	444	461	-55	-12,4	-70	-15,3	9,4	16,1	
36,5% Frauen	224	270	270	-46	-17,0	-96	-30,0	-14,8	-8,5	
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	72	82	78	-10	-12,2	-59	-45,0	-24,8	-33,9	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	11	11	-5	-45,5	-9	-60,0	-38,9	-35,3	
38,3% 50 bis unter 65 Jahre	235	249	242	-14	-5,6	34	16,9	23,9	31,5	
23,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	146	148	137	-2	-1,4	23	18,7	20,3	22,3	
10,3% Langzeitarbeitslose	63	61	60	2	3,3	16	34,0	38,6	39,5	
5,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	33	32	31	1	3,1	6	22,2	18,5	29,2	
15,3% Schwerbehinderte	94	92	80	2	2,2	27	40,3	39,4	31,1	
5,5% Ausländer	34	38	41	-4	-10,5	-15	-30,6	-2,6	-14,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	188	254	380	-66	-26,0	-82	-30,4	3,3	-0,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	150	311	-39	-26,0	-63	-36,2	-2,6	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	65	33	-23	-35,4	-8	-16,0	80,6	37,5	
15 bis unter 25 Jahre	43	54	58	-11	-20,4	-32	-42,7	5,9	-23,7	
55 bis unter 65 Jahre	28	41	42	-13	-31,7	4	16,7	28,1	13,5	
seit Jahresbeginn	822	634	380	x	x	-75	-8,4	1,1	-0,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	273	256	182	17	6,6	66	31,9	27,4	1,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	147	128	89	19	14,8	41	38,7	26,7	-5,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	63	57	1	1,6	29	82,9	152,0	x	
15 bis unter 25 Jahre	51	45	29	6	13,3	2	4,1	-13,5	-14,7	
55 bis unter 65 Jahre	32	31	16	1	3,2	6	23,1	55,0	-23,8	
seit Jahresbeginn	711	438	182	x	x	124	21,1	15,3	1,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,4	2,3	
Männer	2,4	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,5	2,5	
Frauen	1,6	1,9	1,9	x	x	x	2,3	2,3	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,3	2,1	x	x	x	3,6	3,0	3,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,8	0,8	x	x	x	1,2	1,4	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,1	x	x	x	3,1	3,1	2,8	
Ausländer	3,6	4,0	4,3	x	x	x	5,2	4,1	5,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,7	2,7	x	x	x	2,9	2,7	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 3 auf 556 Personen verringert. Das waren 38 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 107 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 125 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 48 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2009	Jan 2009	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	866	842	824	24	2,9	82	10,5	8,2	4,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	556	559	527	-3	-0,5	-38	-6,4	-3,6	-6,7	
50,9% Männer	283	289	276	-6	-2,1	-18	-6,0	0,7	-3,2	
49,1% Frauen	273	270	251	3	1,1	-20	-6,8	-7,8	-10,4	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	56	45	49	11	24,4	18	47,4	36,4	58,1	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	9	10	3	33,3	6	100,0	12,5	42,9	
25,7% 50 bis unter 65 Jahre	143	153	129	-10	-6,5	-17	-10,6	-5,6	-15,7	
10,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	59	64	51	-5	-7,8	-6	-9,2	-1,5	-13,6	
38,8% Langzeitarbeitslose	216	228	208	-12	-5,3	-42	-16,3	-9,9	-19,7	
4,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	27	31	24	-4	-12,9	-13	-32,5	-18,4	-35,1	
9,4% Schwerbehinderte	52	55	55	-3	-5,5	3	6,1	17,0	14,6	
12,4% Ausländer	69	80	76	-11	-13,8	-28	-28,9	-8,0	-16,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	107	119	153	-12	-10,1	24	28,9	38,4	47,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	22	44	-6	-27,3	-4	-20,0	15,8	33,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	46	56	-10	-21,7	19	111,8	142,1	154,5	
15 bis unter 25 Jahre	19	13	24	6	46,2	5	35,7	44,4	242,9	
55 bis unter 65 Jahre	5	12	10	-7	-58,3	-1	-16,7	140,0	66,7	
seit Jahresbeginn	379	272	153	x	x	106	38,8	43,2	47,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	125	96	97	29	30,2	48	62,3	10,3	29,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	25	29	15	-4	-13,8	10	66,7	61,1	-44,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	21	38	-	-	11	110,0	61,5	x	
15 bis unter 25 Jahre	8	19	17	-11	-57,9	-3	-27,3	58,3	30,8	
55 bis unter 65 Jahre	12	*	12	*	*	6	100,0	*	140,0	
seit Jahresbeginn	318	193	97	x	x	79	33,1	19,1	29,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	2,0	1,9	1,9	
Männer	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,2	1,4	x	x	x	1,1	0,9	0,9	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,8	x	x	x	0,5	0,6	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,6	x	x	x	2,1	2,2	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,5	1,2	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
Ausländer	7,3	8,4	8,0	x	x	x	10,3	9,2	9,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 104 auf 1.013 Personen verringert. Das waren 197 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,1%. Dabei meldeten sich 241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 350 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+100).

Der Stellenbestand ist im März um 43 Stellen auf 461 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 113 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 204 neue Stellen, 24 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2009		Feb 2009	Jan 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.819	1.879	1.891	-60	-3,2	53	3,0	6,4	10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.013	1.117	1.112	-104	-9,3	-197	-16,3	-7,7	-6,9
54,8% Männer	555	636	611	-81	-12,7	-113	-16,9	-1,1	-3,5
45,2% Frauen	458	481	501	-23	-4,8	-84	-15,5	-15,2	-10,7
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	95	96	101	-1	-1,0	-59	-38,3	-39,6	-33,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	16	16	-2	-12,5	-	-	23,1	-5,9
35,5% 50 bis unter 65 Jahre	360	381	382	-21	-5,5	-11	-3,0	5,2	4,7
21,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	220	227	231	-7	-3,1	23	11,7	21,4	22,2
30,8% Langzeitarbeitslose	312	316	324	-4	-1,3	7	2,3	0,6	3,5
13,5% Schwerbehinderte	137	141	137	-4	-2,8	25	22,3	16,5	20,2
11,4% Ausländer	115	123	110	-8	-6,5	-30	-20,7	-8,9	-20,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	267	385	-26	-9,7	-8	-3,2	15,1	12,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	76	120	217	-44	-36,7	-63	-45,3	-4,8	-10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	76	92	11	14,5	52	148,6	111,1	178,8
15 bis unter 25 Jahre	43	47	56	-4	-8,5	9	26,5	9,3	-21,1
55 bis unter 65 Jahre	20	34	64	-14	-41,2	-15	-42,9	36,0	52,4
seit Jahresbeginn	893	652	385	x	x	70	8,5	13,6	12,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	350	269	190	81	30,1	100	40,0	25,7	19,5
dar. in Erwerbstätigkeit	135	98	70	37	37,8	9	7,1	21,0	1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	72	45	45	62,5	87	x	176,9	150,0
15 bis unter 25 Jahre	41	50	34	-9	-18,0	3	7,9	51,5	-10,5
55 bis unter 65 Jahre	30	42	19	-12	-28,6	2	7,1	44,8	-5,0
seit Jahresbeginn	809	459	190	x	x	186	29,9	23,1	19,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,7	4,7	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Männer	4,4	5,1	4,9	x	x	x	5,4	5,2	5,1
Frauen	4,1	4,3	4,4	x	x	x	4,9	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,3	x	x	x	5,2	5,4	5,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,6
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,9	5,9	x	x	x	6,1	6,0	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,4	6,5	x	x	x	6,0	5,7	5,8
Ausländer	13,0	13,9	12,4	x	x	x	16,8	15,7	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	5,3	5,3	x	x	x	5,8	5,8	5,7
Gemeldete Stellen									
Zugang	204	178	133	26	14,6	24	13,3	24,5	47,8
dar. ungefördert ²⁾	204	178	127	26	14,6	25	14,0	31,9	41,1
Zugang seit Jahresbeginn	515	311	133	x	x	102	24,7	33,5	47,8
dar. ungefördert ²⁾	509	305	127	x	x	105	26,0	35,6	41,1
Bestand	461	418	395	43	10,3	113	32,5	41,2	43,1
dar. ungefördert ²⁾	452	408	385	44	10,8	108	31,4	43,2	42,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 76 auf 489 Personen verringert. Das waren 168 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 140 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 208 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+37).

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	917	997	1.028	-80	-8,0	-119	-11,5	-2,2	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	489	565	572	-76	-13,5	-168	-25,6	-14,5	-11,6
58,9% Männer	288	352	341	-64	-18,2	-114	-28,4	-6,4	-8,1
41,1% Frauen	201	213	231	-12	-5,6	-54	-21,2	-25,3	-16,3
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	53	55	67	-2	-3,6	-56	-51,4	-50,9	-37,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	9	6	-3	-33,3	-2	-25,0	28,6	-45,5
42,1% 50 bis unter 65 Jahre	206	223	210	-17	-7,6	-4	-1,9	10,9	6,6
28,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	141	145	139	-4	-2,8	19	15,6	26,1	23,0
15,5% Langzeitarbeitslose	76	69	70	7	10,1	19	33,3	25,5	32,1
10,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	51	44	42	7	15,9	17	50,0	33,3	31,3
16,8% Schwerbehinderte	82	83	82	-1	-1,2	20	32,3	25,8	34,4
6,7% Ausländer	33	37	37	-4	-10,8	-20	-37,7	-17,8	-30,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	140	169	248	-29	-17,2	-36	-20,5	-1,2	-12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	61	94	187	-33	-35,1	-68	-52,7	-16,1	-16,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	41	32	8	19,5	32	188,2	78,3	52,4
15 bis unter 25 Jahre	29	34	44	-5	-14,7	2	7,4	-8,1	-26,7
55 bis unter 65 Jahre	17	25	47	-8	-32,0	-11	-39,3	31,6	30,6
seit Jahresbeginn	557	417	248	x	x	-72	-11,4	-7,9	-12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	208	167	136	41	24,6	37	21,6	25,6	25,9
dar. in Erwerbstätigkeit	102	70	53	32	45,7	-2	-1,9	6,1	-7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	54	36	9	16,7	45	250,0	x	227,3
15 bis unter 25 Jahre	30	42	29	-12	-28,6	2	7,1	82,6	-6,5
55 bis unter 65 Jahre	21	23	16	-2	-8,7	-2	-8,7	27,8	33,3
seit Jahresbeginn	511	303	136	x	x	99	24,0	25,7	25,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,4	2,4	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Männer	2,3	2,8	2,7	x	x	x	3,2	3,0	3,0
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	2,2	x	x	x	3,7	3,8	3,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	0,6	x	x	x	0,8	0,7	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,5	3,3	x	x	x	3,5	3,3	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,7	3,5	3,4
Ausländer	3,7	4,2	4,2	x	x	x	6,1	5,2	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,7	2,7	x	x	x	3,1	3,2	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 28 auf 524 Personen verringert. Das waren 29 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 101 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 142 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 63 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Mrz 2009		Feb 2009		Jan 2009
				absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	902	882	863	20	2,3	172	23,6	18,1	15,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	524	552	540	-28	-5,1	-29	-5,2	0,5	-1,3	
51,0% Männer	267	284	270	-17	-6,0	1	0,4	6,4	3,1	
49,0% Frauen	257	268	270	-11	-4,1	-30	-10,5	-5,0	-5,3	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	42	41	34	1	2,4	-3	-6,7	-12,8	-22,7	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	7	10	1	14,3	2	33,3	16,7	66,7	
29,4% 50 bis unter 65 Jahre	154	158	172	-4	-2,5	-7	-4,3	-1,9	2,4	
15,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	79	82	92	-3	-3,7	4	5,3	13,9	21,1	
45,0% Langzeitarbeitslose	236	247	254	-11	-4,5	-12	-4,8	-4,6	-2,3	
10,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	55	55	64	-	-	8	17,0	19,6	36,2	
10,5% Schwerbehinderte	55	58	55	-3	-5,2	5	10,0	5,5	3,8	
15,6% Ausländer	82	86	73	-4	-4,7	-10	-10,9	-4,4	-15,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	101	98	137	3	3,1	28	38,4	60,7	128,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	26	30	-11	-42,3	5	50,0	85,7	66,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	35	60	3	8,6	20	111,1	169,2	x	
15 bis unter 25 Jahre	14	13	12	1	7,7	7	100,0	116,7	9,1	
55 bis unter 65 Jahre	3	9	17	-6	-66,7	-4	-57,1	50,0	183,3	
seit Jahresbeginn	336	235	137	x	x	142	73,2	94,2	128,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	142	102	54	40	39,2	63	79,7	25,9	5,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	33	28	17	5	17,9	11	50,0	86,7	41,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	18	9	36	200,0	42	x	28,6	28,6	
15 bis unter 25 Jahre	11	8	5	3	37,5	1	10,0	-20,0	-28,6	
55 bis unter 65 Jahre	9	19	3	-10	-52,6	4	80,0	72,7	-62,5	
seit Jahresbeginn	298	156	54	x	x	87	41,2	18,2	5,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
Männer	2,1	2,3	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Frauen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,1	x	x	x	1,5	1,6	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,3	
Ausländer	9,2	9,7	8,2	x	x	x	10,7	10,4	10,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen
März 2010

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März geringfügig um 6 auf 2.003 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 452 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 443 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+127). Der Stellenbestand ist im März um 12 Stellen auf 284 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 83 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 98 neue Stellen, 6 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2009		Feb 2009	Jan 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.216	3.241	3.167	-25	-0,8	373	13,1	20,4	22,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.003	1.997	1.965	6	0,3	41	2,1	8,5	11,0
54,6% Männer	1.094	1.105	1.037	-11	-1,0	75	7,4	14,6	13,2
45,4% Frauen	909	892	928	17	1,9	-34	-3,6	1,7	8,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	197	193	188	4	2,1	-81	-29,1	-20,2	-19,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	25	23	1	4,0	-12	-31,6	-13,8	-28,1
32,2% 50 bis unter 65 Jahre	645	635	626	10	1,6	96	17,5	20,7	22,5
18,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	361	354	334	7	2,0	62	20,7	21,6	20,1
28,1% Langzeitarbeitslose	563	538	543	25	4,6	94	20,0	17,2	17,3
11,0% Schwerbehinderte	221	210	203	11	5,2	39	21,4	19,3	16,0
11,5% Ausländer	231	238	231	-7	-2,9	13	6,0	15,0	17,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	452	472	607	-20	-4,2	18	4,1	27,6	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	163	215	370	-52	-24,2	-63	-27,9	1,4	3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	138	122	5	3,6	68	90,7	181,6	93,7
15 bis unter 25 Jahre	85	90	113	-5	-5,6	-22	-20,6	23,3	15,3
55 bis unter 65 Jahre	49	59	77	-10	-16,9	13	36,1	84,4	113,9
seit Jahresbeginn	1.531	1.079	607	x	x	203	15,3	20,7	15,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	443	443	342	-	-	127	40,2	48,7	30,0
dar. in Erwerbstätigkeit	151	145	110	6	4,1	19	14,4	36,8	34,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	138	113	-14	-10,1	93	x	200,0	135,4
15 bis unter 25 Jahre	73	83	72	-10	-12,0	4	5,8	38,3	67,4
55 bis unter 65 Jahre	45	47	38	-2	-4,3	13	40,6	104,3	31,0
seit Jahresbeginn	1.228	785	342	x	x	351	40,0	39,9	30,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,6	x	x	x	5,7	5,3	5,1
Männer	5,7	5,8	5,4	x	x	x	5,4	5,1	4,8
Frauen	5,7	5,6	5,8	x	x	x	6,0	5,6	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,4	4,3	x	x	x	6,5	5,6	5,4
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,6	1,5	x	x	x	2,5	1,9	2,1
50 bis unter 65 Jahre	7,0	6,9	6,8	x	x	x	6,5	6,2	6,1
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,4	7,0	x	x	x	6,9	6,7	6,4
Ausländer	18,2	18,7	18,2	x	x	x	16,7	15,9	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,3	x	x	x	6,4	6,0	5,7
Gemeldete Stellen									
Zugang	98	83	44	15	18,1	-6	-5,8	7,8	-74,9
dar. ungefördert ²⁾	93	83	44	10	12,0	-11	-10,6	13,7	-41,3
Zugang seit Jahresbeginn	225	127	44	x	x	-131	-36,8	-49,6	-74,9
dar. ungefördert ²⁾	220	127	44	x	x	-32	-12,7	-14,2	-41,3
Bestand	284	272	292	12	4,4	-83	-22,6	-29,2	-26,8
dar. ungefördert ²⁾	160	153	173	7	4,6	-84	-34,4	-41,4	-38,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 18 auf 1.014 Personen verringert. Das waren 140 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 282 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 273 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+39).

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2009	Jan 2009	
				absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.681	1.757	1.736	-76	-4,3	-40	-2,3	8,8	12,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.014	1.032	1.030	-18	-1,7	-140	-12,1	-5,0	-1,3	
60,7% Männer	616	629	589	-13	-2,1	-31	-4,8	2,6	0,2	
39,3% Frauen	398	403	441	-5	-1,2	-109	-21,5	-14,8	-3,3	
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	139	134	125	5	3,7	-74	-34,7	-28,7	-29,0	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	10	11	7	70,0	-8	-32,0	-52,4	-50,0	
35,7% 50 bis unter 65 Jahre	362	361	357	1	0,3	72	24,8	28,5	31,3	
23,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	237	234	219	3	1,3	74	45,4	47,2	48,0	
13,7% Langzeitarbeitslose	139	129	133	10	7,8	46	49,5	37,2	44,6	
6,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	61	62	63	-1	-1,6	23	60,5	63,2	70,3	
14,0% Schwerbehinderte	142	141	135	1	0,7	19	15,4	17,5	15,4	
7,1% Ausländer	72	82	82	-10	-12,2	-29	-28,7	-18,8	-15,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	282	311	438	-29	-9,3	-43	-13,2	19,6	0,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	134	180	324	-46	-25,6	-69	-34,0	1,7	-3,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	82	65	8	9,8	33	57,9	182,8	30,0	
15 bis unter 25 Jahre	59	67	73	-8	-11,9	-32	-35,2	8,1	-14,1	
55 bis unter 65 Jahre	34	43	65	-9	-20,9	8	30,8	72,0	116,7	
seit Jahresbeginn	1.031	749	438	x	x	10	1,0	7,6	0,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	273	290	218	-17	-5,9	39	16,7	45,7	15,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	122	110	87	12	10,9	4	3,4	31,0	14,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	94	71	-18	-19,1	52	216,7	168,6	77,5	
15 bis unter 25 Jahre	48	60	41	-12	-20,0	-11	-18,6	33,3	13,9	
55 bis unter 65 Jahre	32	29	24	3	10,3	9	39,1	107,1	20,0	
seit Jahresbeginn	781	508	218	x	x	159	25,6	30,9	15,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,3	3,1	3,0	
Männer	3,2	3,3	3,1	x	x	x	3,4	3,2	3,1	
Frauen	2,5	2,5	2,8	x	x	x	3,2	3,0	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,0	2,8	x	x	x	4,9	4,4	4,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,6	0,7	x	x	x	1,7	1,4	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,4	3,3	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	4,6	x	x	x	3,8	3,7	3,4	
Ausländer	5,7	6,4	6,4	x	x	x	7,8	7,8	7,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,7	3,5	3,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen
März 2010

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 24 auf 989 Personen gestiegen. Das waren 181 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 61 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 170 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 88 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Mrz 2009		Feb 2009		Jan 2009
				absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.535	1.484	1.431	51	3,4	413	36,8	37,9	35,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	989	965	935	24	2,5	181	22,4	27,8	28,8	
48,3% Männer	478	476	448	2	0,4	106	28,5	35,6	36,6	
51,7% Frauen	511	489	487	22	4,5	75	17,2	21,0	22,4	
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	58	59	63	-1	-1,7	-7	-10,8	9,3	12,5	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	15	12	-6	-40,0	-4	-30,8	87,5	20,0	
28,6% 50 bis unter 65 Jahre	283	274	269	9	3,3	24	9,3	11,8	12,6	
12,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	124	120	115	4	3,3	-12	-8,8	-9,1	-11,5	
42,9% Langzeitarbeitslose	424	409	410	15	3,7	48	12,8	12,1	10,5	
7,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	70	67	67	3	4,5	-32	-31,4	-36,2	-33,0	
8,0% Schwerbehinderte	79	69	68	10	14,5	20	33,9	23,2	17,2	
16,1% Ausländer	159	156	149	3	1,9	42	35,9	47,2	50,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	170	161	169	9	5,6	61	56,0	46,4	92,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	35	46	-6	-17,1	6	26,1	-	109,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	56	57	-3	-5,4	35	194,4	180,0	x	
15 bis unter 25 Jahre	26	23	40	3	13,0	10	62,5	109,1	207,7	
55 bis unter 65 Jahre	15	16	12	-1	-6,3	5	50,0	128,6	100,0	
seit Jahresbeginn	500	330	169	x	x	193	62,9	66,7	92,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	170	153	124	17	11,1	88	107,3	54,5	67,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	29	35	23	-6	-17,1	15	107,1	59,1	x	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	44	42	4	9,1	41	x	x	x	
15 bis unter 25 Jahre	25	23	31	2	8,7	15	150,0	53,3	x	
55 bis unter 65 Jahre	13	18	14	-5	-27,8	4	44,4	100,0	55,6	
seit Jahresbeginn	447	277	124	x	x	192	75,3	60,1	67,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,3	2,2	2,1	
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,0	1,9	1,7	
Frauen	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,8	2,6	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,3	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	1,0	0,8	x	x	x	0,9	0,5	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,9	x	x	x	3,1	2,9	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	3,1	3,0	3,0	
Ausländer	12,5	12,3	11,7	x	x	x	9,0	8,1	7,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,6	2,4	2,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Mosbach
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 49 auf 2.139 Personen verringert. Das waren 55 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%. Dabei meldeten sich 455 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 502 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+116).

Der Stellenbestand ist im März um 35 Stellen auf 386 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 121 neue Stellen, 18 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2009		Feb 2009	Jan 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.568	3.597	3.557	-29	-0,8	414	13,1	16,2	17,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.139	2.188	2.230	-49	-2,2	55	2,6	6,4	8,4
53,6% Männer	1.146	1.199	1.206	-53	-4,4	56	5,1	14,4	18,8
46,4% Frauen	993	989	1.024	4	0,4	-1	-0,1	-2,0	-1,8
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	248	248	252	-	-	-12	-4,6	-4,2	0,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	41	36	-5	-12,2	-3	-7,7	-2,4	-7,7
29,6% 50 bis unter 65 Jahre	634	656	660	-22	-3,4	59	10,3	14,1	12,4
15,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	338	343	342	-5	-1,5	-26	-7,1	-3,7	-5,0
31,8% Langzeitarbeitslose	680	689	688	-9	-1,3	33	5,1	8,7	8,5
11,0% Schwerbehinderte	235	234	228	1	0,4	17	7,8	13,0	6,0
15,4% Ausländer	330	342	343	-12	-3,5	16	5,1	7,9	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	455	413	528	42	10,2	38	9,1	9,8	16,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	164	164	270	-	-	-27	-14,1	-16,3	-11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	118	124	27	22,9	51	54,3	57,3	202,4
15 bis unter 25 Jahre	107	95	131	12	12,6	7	7,0	-	63,8
55 bis unter 65 Jahre	47	45	70	2	4,4	6	14,6	87,5	55,6
seit Jahresbeginn	1.396	941	528	x	x	151	12,1	13,6	16,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	502	452	356	50	11,1	116	30,1	18,6	34,8
dar. in Erwerbstätigkeit	171	127	107	44	34,6	-4	-2,3	-5,2	1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	116	97	11	9,5	81	176,1	107,1	246,4
15 bis unter 25 Jahre	106	99	66	7	7,1	17	19,1	22,2	13,8
55 bis unter 65 Jahre	57	44	46	13	29,5	23	67,6	41,9	187,5
seit Jahresbeginn	1.310	808	356	x	x	279	27,1	25,3	34,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,2	5,3	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Männer	5,1	5,3	5,3	x	x	x	4,9	4,7	4,5
Frauen	5,2	5,1	5,3	x	x	x	5,2	5,3	5,5
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	5,1	5,1	4,9
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,3	2,0	x	x	x	2,2	2,4	2,2
50 bis unter 65 Jahre	5,8	6,0	6,1	x	x	x	5,6	5,6	5,7
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,8	x	x	x	6,7	6,5	6,6
Ausländer	12,3	12,8	12,8	x	x	x	11,6	11,7	11,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,9	6,0	x	x	x	5,7	5,6	5,6
Gemeldete Stellen									
Zugang	121	78	66	43	55,1	18	17,5	-38,6	-64,5
dar. ungefördert ²⁾	120	78	52	42	53,8	25	26,3	-34,5	-13,3
Zugang seit Jahresbeginn	265	144	66	x	x	-151	-36,3	-54,0	-64,5
dar. ungefördert ²⁾	250	130	52	x	x	-24	-8,8	-27,4	-13,3
Bestand	386	351	354	35	10,0	-23	-5,6	-15,4	-16,7
dar. ungefördert ²⁾	200	161	163	39	24,2	-45	-18,4	-37,1	-38,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Mosbach
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 53 auf 1.013 Personen verringert. Das waren 117 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 287 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 321 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33).

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2009	Jan 2009	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.806	1.879	1.882	-73	-3,9	79	4,6	9,4	13,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.013	1.066	1.104	-53	-5,0	-117	-10,4	-7,1	-5,4	
57,7% Männer	584	630	634	-46	-7,3	-38	-6,1	3,3	7,3	
42,3% Frauen	429	436	470	-7	-1,6	-79	-15,6	-19,0	-18,4	
15,6% 15 bis unter 25 Jahre	158	156	156	2	1,3	-39	-19,8	-20,8	-17,9	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	25	16	-3	-12,0	-3	-12,0	-7,4	-38,5	
35,7% 50 bis unter 65 Jahre	362	369	370	-7	-1,9	42	13,1	15,0	8,8	
23,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	240	244	238	-4	-1,6	22	10,1	15,1	7,2	
16,3% Langzeitarbeitslose	165	174	180	-9	-5,2	11	7,1	16,8	16,9	
8,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	90	87	89	3	3,4	11	13,9	19,2	30,9	
14,7% Schwerbehinderte	149	148	142	1	0,7	-	-	6,5	-6,0	
12,2% Ausländer	124	138	138	-14	-10,1	-26	-17,3	-8,0	-11,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	287	270	352	17	6,3	-34	-10,6	-7,8	-5,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	138	235	-10	-7,2	-34	-21,0	-19,8	-17,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	86	64	23	26,7	27	32,9	38,7	88,2	
15 bis unter 25 Jahre	81	79	100	2	2,5	1	1,3	-7,1	29,9	
55 bis unter 65 Jahre	39	35	56	4	11,4	6	18,2	94,4	43,6	
seit Jahresbeginn	909	622	352	x	x	-77	-7,8	-6,5	-5,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	321	291	203	30	10,3	33	11,5	1,4	14,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	132	92	85	40	43,5	-21	-13,7	-8,9	-6,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	105	55	-9	-8,6	59	159,5	98,1	139,1	
15 bis unter 25 Jahre	78	78	53	-	-	13	20,0	13,0	10,4	
55 bis unter 65 Jahre	44	27	30	17	63,0	19	76,0	-	233,3	
seit Jahresbeginn	815	494	203	x	x	62	8,2	6,2	14,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,8	
Männer	2,6	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,6	
Frauen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,7	2,8	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,9	3,9	3,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,4	0,9	x	x	x	1,4	1,5	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,0	3,9	4,1	
Ausländer	4,6	5,1	5,1	x	x	x	5,5	5,5	5,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Mosbach
März 2010

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 4 auf 1.126 Personen gestiegen. Das waren 172 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 168 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 72 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 181 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 83 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2009		Feb 2009		Jan 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.762	1.718	1.675	44	2,6	335	23,5	24,6	23,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.126	1.122	1.126	4	0,4	172	18,0	23,4	26,4	
49,9% Männer	562	569	572	-7	-1,2	94	20,1	29,9	34,9	
50,1% Frauen	564	553	554	11	2,0	78	16,0	17,4	18,6	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	90	92	96	-2	-2,2	27	42,9	48,4	60,0	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	16	20	-2	-12,5	-	-	6,7	53,8	
24,2% 50 bis unter 65 Jahre	272	287	290	-15	-5,2	17	6,7	13,0	17,4	
8,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	98	99	104	-1	-1,0	-48	-32,9	-31,3	-24,6	
45,7% Langzeitarbeitslose	515	515	508	-	-	22	4,5	6,2	5,8	
5,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	56	55	59	1	1,8	-66	-54,1	-55,6	-51,2	
7,6% Schwerbehinderte	86	86	86	-	-	17	24,6	26,5	34,4	
18,3% Ausländer	206	204	205	2	1,0	42	25,6	22,2	23,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	168	143	176	25	17,5	72	75,0	72,3	120,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	26	35	10	38,5	7	24,1	8,3	66,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	32	60	4	12,5	24	200,0	146,2	x	
15 bis unter 25 Jahre	26	16	31	10	62,5	6	30,0	60,0	x	
55 bis unter 65 Jahre	8	10	14	-2	-20,0	-	-	66,7	133,3	
seit Jahresbeginn	487	319	176	x	x	228	88,0	95,7	120,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	181	161	153	20	12,4	83	84,7	71,3	77,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	39	35	22	4	11,4	17	77,3	6,1	57,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	11	42	20	181,8	22	244,4	x	x	
15 bis unter 25 Jahre	28	21	13	7	33,3	4	16,7	75,0	30,0	
55 bis unter 65 Jahre	13	17	16	-4	-23,5	4	44,4	x	128,6	
seit Jahresbeginn	495	314	153	x	x	217	78,1	74,4	77,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,0	1,9	
Frauen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,2	1,2	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,1	x	x	x	0,8	0,9	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,7	2,6	2,5	
Ausländer	7,7	7,6	7,6	x	x	x	6,1	6,2	6,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,5	2,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 55 auf 953 Personen verringert. Das waren 110 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 211 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 268 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45).

Der Stellenbestand ist im März um 7 Stellen auf 201 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 81 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 71 neue Stellen, 20 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2009		Feb 2009	Jan 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.661	1.697	1.701	-36	-2,1	106	6,8	9,7	16,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	953	1.008	1.035	-55	-5,5	-110	-10,3	-2,8	3,0
56,0% Männer	534	567	590	-33	-5,8	-26	-4,6	3,8	12,8
44,0% Frauen	419	441	445	-22	-5,0	-84	-16,7	-10,2	-7,7
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	108	104	114	4	3,8	-38	-26,0	-20,0	-5,8
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	21	20	4	19,0	1	4,2	-8,7	11,1
32,0% 50 bis unter 65 Jahre	305	330	323	-25	-7,6	-4	-1,3	14,2	16,6
19,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	186	202	197	-16	-7,9	13	7,5	24,7	30,5
33,7% Langzeitarbeitslose	321	311	299	10	3,2	32	11,1	12,3	12,8
8,9% Schwerbehinderte	85	94	95	-9	-9,6	1	1,2	16,0	21,8
13,4% Ausländer	128	135	137	-7	-5,2	-22	-14,7	-9,4	0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	211	219	298	-8	-3,7	-36	-14,6	7,4	-6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	80	109	200	-29	-26,6	-65	-44,8	-0,9	-13,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	58	48	19	32,8	41	113,9	81,3	84,6
15 bis unter 25 Jahre	60	37	49	23	62,2	2	3,4	-15,9	-3,9
55 bis unter 65 Jahre	15	29	33	-14	-48,3	-10	-40,0	61,1	17,9
seit Jahresbeginn	728	517	298	x	x	-42	-5,5	-1,1	-6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	268	245	194	23	9,4	45	20,2	43,3	40,6
dar. in Erwerbstätigkeit	118	99	70	19	19,2	14	13,5	80,0	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	58	61	6	10,3	25	64,1	93,3	x
15 bis unter 25 Jahre	56	49	41	7	14,3	16	40,0	53,1	78,3
55 bis unter 65 Jahre	31	28	25	3	10,7	13	72,2	250,0	66,7
seit Jahresbeginn	707	439	194	x	x	175	32,9	42,1	40,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,6	5,8	x	x	x	6,0	5,8	5,6
Männer	5,5	5,9	6,1	x	x	x	5,7	5,6	5,4
Frauen	5,1	5,4	5,4	x	x	x	6,2	6,1	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,8	5,3	x	x	x	6,9	6,1	5,7
15 bis unter 20 Jahre	3,3	2,8	2,6	x	x	x	3,3	3,2	2,5
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,7	6,6	x	x	x	6,7	6,3	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,8	7,4	7,3	x	x	x	6,9	6,5	6,0
Ausländer	13,4	14,1	14,3	x	x	x	15,8	15,7	14,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,4	6,5	x	x	x	6,7	6,6	6,4
Gemeldete Stellen									
Zugang	71	79	65	-8	-10,1	-20	-22,0	-22,5	30,0
dar. ungefördert ²⁾	61	78	62	-17	-21,8	-24	-28,2	-23,5	31,9
Zugang seit Jahresbeginn	215	144	65	x	x	-28	-11,5	-5,3	30,0
dar. ungefördert ²⁾	201	140	62	x	x	-33	-14,1	-6,0	31,9
Bestand	201	194	156	7	3,6	-81	-28,7	-33,1	-43,5
dar. ungefördert ²⁾	189	189	150	-	-	-87	-31,5	-34,6	-44,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 72 auf 448 Personen verringert. Das waren 69 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 134 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 191 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+43).

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Mrz 2009		Feb 2009		Jan 2009
				absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	852	912	918	-60	-6,6	83	10,8	18,8	24,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	448	520	542	-72	-13,8	-69	-13,3	5,1	9,5	
62,9% Männer	282	323	345	-41	-12,7	-10	-3,4	14,9	20,2	
37,1% Frauen	166	197	197	-31	-15,7	-59	-26,2	-7,9	-5,3	
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	64	62	64	2	3,2	-33	-34,0	-32,6	-27,3	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	7	6	2	28,6	-1	-10,0	-36,4	-25,0	
34,6% 50 bis unter 65 Jahre	155	176	174	-21	-11,9	-	-	26,6	28,9	
22,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	102	109	111	-7	-6,4	9	9,7	32,9	40,5	
15,2% Langzeitarbeitslose	68	62	64	6	9,7	22	47,8	59,0	73,0	
7,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	35	35	37	-	-	16	84,2	118,8	131,3	
8,9% Schwerbehinderte	40	46	48	-6	-13,0	-2	-4,8	31,4	26,3	
10,5% Ausländer	47	55	54	-8	-14,5	-6	-11,3	-5,2	-8,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	134	137	216	-3	-2,2	-41	-23,4	-	-9,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	84	168	-18	-21,4	-53	-44,5	-8,7	-16,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	32	31	17	53,1	24	96,0	52,4	181,8	
15 bis unter 25 Jahre	47	28	34	19	67,9	7	17,5	-17,6	-26,1	
55 bis unter 65 Jahre	8	19	26	-11	-57,9	-15	-65,2	72,7	8,3	
seit Jahresbeginn	487	353	216	x	x	-63	-11,5	-5,9	-9,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	191	151	142	40	26,5	43	29,1	39,8	47,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	99	78	59	21	26,9	14	16,5	95,0	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	34	51	12	35,3	23	100,0	54,5	x	
15 bis unter 25 Jahre	44	33	34	11	33,3	13	41,9	26,9	61,9	
55 bis unter 65 Jahre	14	21	20	-7	-33,3	4	40,0	200,0	66,7	
seit Jahresbeginn	484	293	142	x	x	132	37,5	43,6	47,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,9	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,8	
Männer	2,9	3,3	3,6	x	x	x	3,0	2,9	2,9	
Frauen	2,0	2,4	2,4	x	x	x	2,8	2,7	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	4,6	4,3	4,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,9	0,8	x	x	x	1,4	1,5	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,0	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,1	x	x	x	3,7	3,3	3,2	
Ausländer	4,9	5,8	5,6	x	x	x	5,6	6,1	6,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,1	3,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim
März 2010

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 17 auf 505 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 77 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 77 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Mrz 2010	Feb 2010	Jan 2010	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2009		Feb 2009		Jan 2009	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	809	785	783	24	3,1	23	2,9	0,8	8,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	505	488	493	17	3,5	-41	-7,5	-10,0	-3,3		
49,9% Männer	252	244	245	8	3,3	-16	-6,0	-7,9	3,8		
50,1% Frauen	253	244	248	9	3,7	-25	-9,0	-11,9	-9,5		
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	44	42	50	2	4,8	-5	-10,2	10,5	51,5		
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	14	14	2	14,3	2	14,3	16,7	40,0		
29,7% 50 bis unter 65 Jahre	150	154	149	-4	-2,6	-4	-2,6	2,7	4,9		
16,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	84	93	86	-9	-9,7	4	5,0	16,3	19,4		
50,1% Langzeitarbeitslose	253	249	235	4	1,6	10	4,1	4,6	3,1		
10,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	53	54	48	-1	-1,9	3	6,0	14,9	11,6		
8,9% Schwerbehinderte	45	48	47	-3	-6,3	3	7,1	4,3	17,5		
16,0% Ausländer	81	80	83	1	1,3	-16	-16,5	-12,1	7,8		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	77	82	82	-5	-6,1	5	6,9	22,4	1,2		
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	25	32	-11	-44,0	-12	-46,2	38,9	3,2		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	26	17	2	7,7	17	154,5	136,4	13,3		
15 bis unter 25 Jahre	13	9	15	4	44,4	-5	-27,8	-10,0	200,0		
55 bis unter 65 Jahre	7	10	7	-3	-30,0	*	*	42,9	75,0		
seit Jahresbeginn	241	164	82	x	x	21	9,5	10,8	1,2		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	77	94	52	-17	-18,1	2	2,7	49,2	23,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	19	21	11	-2	-9,5	-	-	40,0	-8,3		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	24	10	-6	-25,0	2	12,5	200,0	150,0		
15 bis unter 25 Jahre	12	16	7	-4	-25,0	3	33,3	166,7	*		
55 bis unter 65 Jahre	17	7	5	10	142,9	9	112,5	*	66,7		
seit Jahresbeginn	223	146	52	x	x	43	23,9	39,0	23,8		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,8	x	x	x	3,1	3,0	2,9		
Männer	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,7	2,7	2,4		
Frauen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,5	3,4	3,4		
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,3	x	x	x	2,3	1,8	1,6		
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,6	1,4		
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,0	x	x	x	3,3	3,2	3,1		
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,4	3,2	x	x	x	3,2	3,2	2,9		
Ausländer	8,5	8,4	8,7	x	x	x	10,2	9,6	8,1		
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,5	3,4	3,2		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbeding